



Dachkennzeichnung für Feuerwehrfahrzeuge

Auszug DIN 14035

Mit DIN 14035 (November 1981) ist die Ausführung der Dachkennzeichnung für Feuerwehrfahrzeug festgelegt.

Die Dachkennzeichnung besteht aus dem jeweiligen **amtlichen Kennzeichen** des Fahrzeuges.

Als Schriftart ist fette Mittelschrift oder fette Engschrift nach DIN 1451 Teil 2 zu verwenden. Die Schriftgröße soll mindestens 400mm betragen.

Bei roten Dächern ist weiße Schrift zu verwenden, bei weißem Untergrund oder bei Dächern mit Alu-Blech ist schwarze Schrift zu verwenden.

Die Buchstaben und Ziffern dürfen aus Klebefolie bestehen, aufgemalt oder als Schild angebracht sein.

Auszug Runderlass des Innenministeriums Niedersachsen

RdErl. d. MI v. 27.11.2007 - B22-13232/22.6 –

Die Dachkennzeichnung soll nach DIN 14035 ausgeführt werden (siehe oben).

Bei Fahrzeugen mit mindestens 1800 Liter nutzbaren Löschwasservorrat ist die Dachkennzeichnung zusätzlich zu unterstreichen.

Die Lesbarkeit darf durch Dachaufbauten und Beladung nicht beeinträchtigt werden.

Im Fahrerhaus ist ein Schild, für Fahrer und Beifahrer lesbar, mit Funkrufnamen und amtlichen Kennzeichen des Fahrzeuges anzubringen.



Beschriftung im LK Gifhorn bisher:

Bisher sind die Fahrzeuge im Landkreis Gifhorn auf dem Dach mit einer Funkkennung beschriftet wurden, wie z.B. G 88-01.

Da das G nicht eindeutig für Gifhorn steht, haben in der letzten Zeit einige Feuerwehren das G durch GF ersetzt, hier ist als Beispiel GF 45-61 zu nennen. Auf einer der letzten Stadt- und Gemeindebrandmeisterdienstsitzungen wurde dieses auch angesprochen und bestätigt.

Die **Dachbeschriftungen im Landkreis Gifhorn** sind damit alle (egal ob mit G oder GF) **nicht nach der derzeit gültigen Norm** ausgerollt.

Beschriftung im LK Gifhorn in Zukunft:

Auf der Stadt- und Gemeindebrandmeisterdienstsitzung im Sommer 2008 hat man sich für eine einheitliche Regelung für die Zukunft geeinigt.

Um eine **Annäherung an die Norm** zu bekommen, wird die Nutzung der Funkkennung als Kennzeichen vorgesehen (alle Funkkennungen des Landkreises sind beim Straßenverkehrsamt reserviert).

So wird ein Fahrzeug mit der Funkkennung Florian GF 45-21 beispielsweise das Kennzeichen GF-GF 45-21 nutzen.

Die **Kombination GF-GF ...** ist dabei **bindend festgelegt** wurden.